

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

24.10.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 24. Oktober 1893.

IV. Quartal. 113. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in fünf Akten von Karl Gutzkow.

Regie: Director Handke.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen	Herr Mark.	
Die Königin, seine Gemahlin	Frau Rachel-Bender.	
Prinzessin Wilhelmine, deren Tochter	Frl. Schwendemann.	
Der Erbprinz von Baireuth	Herr Höcker.	
General von Grumbkow, Graf Schwerin, Graf Wartenleben, Graf Seckendorf, kaiserlicher Gesandter	Räte und Vertraute des Königs { Herr Kempf. Herr Ludwig. Herr Hunkler. Herr Reiff.	
Ritter Hotham, großbritannischer Gesandter		Herr Waldeck.
Frau von Bierck, Frau von Holzendorf, Fräulein von Sonnfeld, Dame der Prinzessin		Damen der Königin { Frau Schmidt. Fräulein Schwarz. Fräulein Engelhardt.
Oversmann, Kammerdiener des Königs		
Kamke, Kammerdiener der Königin	Herr Jörnisch.	
Echhof, Grenadier	Herr Wassermann.	
Lakai des Königs	Herr F. Handke.	
Hofdamen. Generale. Grenadiere. Lakaien.		

Ort der Handlung: Das königliche Schloß in Berlin. Zeit: 173*.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 M. — P.	Balkon-Logen I. Abth. 4 M. — P.	Logen III. Rangs I. Abth. 2 M. — P.
II. " 4 M. — P.	II. " 3 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.
Fremdenloge II. Rangs I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen I. " 3 M. — P.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 P.
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	Parterre-Stehplatz . . . 1 M. 50 P.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 P.	Sperrsitze I. " 3 M. — P.	III. Rang Seite . . . 1 M. — P.
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Mitte . . . - M. 70 P.
Logen I. Rangs I. " 4 M. — P.	Logen II. Rangs I. " 2 M. 50 P.	IV. Rang Seite . . . - M. 50 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	

Damit an der Kasse durch Geldwechsell kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 25. Oktober. Theater in Baden: 4. Abonnements-Vorstellung.
Zum ersten Male: **Zopf und Schwert.** Historisches Lustspiel in fünf Akten von Karl Gutzkow.

Donnerstag, den 26. Oktober, IV. Quartal, 114. Abonnements-Vorstellung.
Der Talisman. Dramatisches Märchen in vier Akten (nach einem alten Märchenstoff) von Ludwig Fulda.